



„Markt der Möglichkeiten“  
im NFV-Ehrenamt



**Ausstellung und Referat**  
**Projekt vom Mellendorfer TV v. 1919 e.V.**  
**NfV-Kreis Hannover-Land**

Projektteilnehmer: Rainer Baude,  
Günter Stechmann  
Referent: Rainer Baude  
Kreishonamtsbeauftragter: Eberhardt Wacker

## Sportpark Mellendorf: Modernisierung der Sportanlagen

Die sportlichen Aktivitäten des größten Sportvereins in der Wedemark, im Norden von Hannover, mit ca. 1.600 Mitgliedern, verteilt in zwölf Sparten, fanden in sechs unterschiedlichen Sportstätten statt. Um das Vereinsgelände mit drei Fußballfeldern und einer Sportgaststätte wurde es durch angrenzende Neubaugebiete immer schwieriger, einen Konsens mit den Nachbarn zu finden, da es immer wieder zu Beeinträchtigungen und Problemen kam.

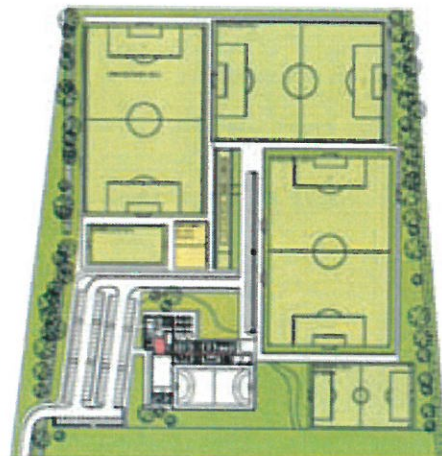


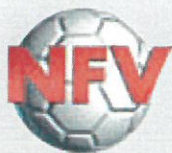
Mit der Gemeinde Wedemark wurden gemeinsam Überlegungen angestellt, das Sportplatzgelände zu verlegen. Im November 2011 bekamen wir die Information vom Bürgermeister, dass ein neues Areal gefunden wurde. Dort sollte der MTV sein neues zu Hause finden. Sofort begannen wir ein Planungsteam ins Leben zu rufen, um erste Ideen zu sammeln. Am 6. Dezember 2011 fand das erste Treffen mit Vertretern der Gemeinde und Vereinsvertretern statt. Hier wurde zunächst eine Projektgruppe gebildet, die

das Projekt „Neuer Sportpark für den Mellendorfer TV“ bearbeitete.

Am 20. Februar 2012 fand eine Mitgliederversammlung statt, auf der wir das Projekt vorstellten. Bei der abschließenden Abstimmung über das Vorhaben bekamen wir mit 89 Prozent der Stimmen die Genehmigung der Mitglieder, das „Projekt Sportpark“ umzusetzen. Jetzt konnte mit der Detailplanung begonnen werden. Alle Sparten des Vereins wurden gebeten, ihre Wünsche und Ideen an die Planungsgruppe zu melden. In unzähligen Zusammenkünften und Sitzungen wurden vielfältige Themenbereiche bearbeitet und diskutiert. Unterstützt wurde unser 1. Vorsitzender Günter Stechmann im Besonderen durch Rudi Ringe (2. Vorsitzender), Frank Reimers (Kassenwart) und Rainer Baude (Spartenleiter Fußball).

Begonnen haben wir mit Projektsitzungen in Anwesenheit des Bürgermeisters und Vertretern der Verwaltung. Es





## „Markt der Möglichkeiten“ im NFV-Ehrenamt



wurde die Projektorganisation und sämtliche Maßnahmen zur Umsetzung der Erstellung des neuen Sportgeländes festgelegt. Die Verantwortung für die Außenbereiche übernahm die Gemeinde, während der Verein den Hochbau verantwortlich betreute.

Neben den Projektsitzungen mit der Gemeinde fanden zusätzliche Sitzungen, der Planungsgruppe vom Verein statt. Die erste Maßnahme war die Erstellung eines Strategiepapieres. Wir besichtigten eine Vielzahl von Sportstätten anderer Vereine und führten mit den jeweiligen Vereinsvertretern Informationsgespräche, um deren Erfahrung bei unseren Planungen zu berücksichtigen.

In die Planung und Baubegleitung des Außengeländes mit zwei Naturrasenplätzen, einem Kunstrasenplatz, zwei Kleinspielfeldern, einem Beachfeld, einer Boule-Anlage und sämtlichen Nebenflächen wurde der Verein von der Gemeinde Wedemark mit eingebunden. Uns oblag die Planung des Clubhauses mit Dusch- und Umkleieräumen, den Toilettenanlagen, einem Gymnastikraum, einem Tanzsaal mit 200 qm, der Gastronomie, einem Clubzimmer und Räumlichkeiten für unsere Geschäftsstelle, sowie einer Sporthalle (46 x 25 m) mit einer Grundfläche von 1150 qm, also groß genug, um Handballspiele durchführen zu können. Auch Spielfeldmarkierungen für Basketball, Badminton, Volleyball wurden auf dem Hallenboden aufgebracht, damit auch diese Sparten die Halle nutzen können.

Zur Finanzierung unseres Projektes führten wir zahlreiche Gespräche und Verhandlungen mit Kreditinstituten. Damit einhergehend Verhandlungen mit der Gemeinde, um die notwendige Absicherung in Form einer Ausfallbürgschaft zu erhalten. Es wurden neue Pacht- und Nutzungsverträge ausgehandelt und notariell beurkundet. Wir führten Vergabeverhandlungen mit Firmen und Handwerkern. Ausstattungskonzepte wurden erstellt und Möblierungsangebote z.B. für die Küchenausstattung und für den Gastronomiebereich eingeholt. Mit den Fachverbänden des LandesSportBundes wurden Gespräche geführt. Über den Regionssportbund stellten wir Förderungsanträge an den LSB. Unser Vorstand nahm an Qualifix-Seminaren des Regionssportbundes teil, die Voraussetzung sind, um in den Genuss von baulichen Förderungsleistungen des LSB zu gelangen.

Gesamtkosten des Sportparks	5,2 Mio. Euro
Anteil Gemeinde	2,9 Mio. Euro
Anteil Verein	2,3 Mio. Euro

Am 26. Mai 2012 war es dann soweit. Der erste Spatenstich für das größte Projekt in der Vereinsgeschichte des Mellendorfer TV. Der Bau der Außenanlagen ging mit großen Schritten voran. Als Erstes entstanden die Parkplätze, danach wurden die Spielfelder der Fußballplätze errichtet. Die Flutlichtanlagen für zwei der Spielfelder wurden installiert, die Beregnungsanlagen für alle Spielfelder wurden eingebaut. Der Bau des Kunstrasenplatzes, worauf alle mit Hochspannung gewartet haben, wurde gestartet. Der Rollrasen für die Rasenspielfelder wurde verlegt. So entstand nach und nach unser neues Vereinsgelände.

Parallel zu den Außenanlagen wurde mit dem Hochbau begonnen. Der Kabinentrakt mit acht Umkleiden und dazugehörigen Duschräumen, zwei Schiedsrichterkabinen mit Dusche und WC, ein Sanitätsraum, Lagerräume, die Geschäftsstelle des MTV, ein Tanzsaal, der Restaurantbereich mit Platz für 70 Gäste und





## „Markt der Möglichkeiten“ im NFV-Ehrenamt



eine multifunktionale und moderne Gastronomieküche, eine Terrasse mit über 100 Sitzmöglichkeiten, ein Clubzimmer, Toilettenanlagen und die Sporthalle mit einer Grundfläche von über 1100 qm. Eine Photovoltaik-Anlage auf dem Hallendach und eine Solaranlage wurden ebenfalls installiert. Alles in enger Abstimmung mit den Handwerkern, unserem Architekten Andreas Wittenberg, dem Planungsteam der Gemeinde und des Vereins.

Am 19. und 20. Oktober 2013 war es dann endlich soweit. Die offizielle Eröffnung konnte mit weit über 3000 Gästen an beiden Tagen gebührend gefeiert werden.



Der Sportpark, das neue Zuhause aller Sportlerinnen und Sportler des Mellendorfer TV, wurde seiner Bestimmung im Oktober 2013 übergeben.

*Quellen: Auszug aus dem Konzept von Rainer Baude (Mellendorfer TV), NFV-Kreis Hannover-Land  
Weiterführende Informationen erwünscht?  
Bitte über die NFV-Geschäftsstelle, Frau Andrea Hoffmeister, Tel. 05105 - 75159*